

Presse-Information.

25. April 2019

Tausende neue „Mitarbeiter“ im BMW Group Werk Landshut.

Imker siedelt fünf Bienenvölker am Standort an – Nistkästen für Singvögel – Beiträge des Werkes zu Artenvielfalt und Umweltschutz.

Landshut. Imker Johann Wimmer öffnet vorsichtig den Deckel der Holz-Behausung, einer sogenannten Beute, und setzt die Waben mit den Bienen ein. Um ihn herum summt und brummt es. Johann Wimmer lässt sich nicht aus der Ruhe bringen. Er trägt einen Schutzumhang, der ihn vor Stichen schützt. Er bewegt sich ganz langsam – im Kontrast zu den hektischen Bienen. „Es ist wichtig, dass ich Ruhe ausstrahle, sonst werden die Bienen aggressiv“, erklärt der erfahrene Imker. Für heute ist er mit seiner Arbeit fertig. Fünf Bienenvölker hat der ehemalige BMW Mitarbeiter am nördlichen Rand des Werkes angesiedelt. Jedes Volk wird im Sommer auf bis zu 40.000 Bienen anwachsen. Diese Tausenden kleiner Helfer sollen in den nächsten Monaten rund um das Werksgelände so viel Pollen sammeln, dass bald der erste Honig geerntet werden kann. „Ich hoffe, dass sich die Bienen schnell an die neue Umgebung gewöhnen“, sagt Wimmer. Dafür hat das BMW Group Werk Landshut um die Bienenstöcke herum eigens Blüh-Sträucher gepflanzt und eine Blumenwiese angesät.

Willibald Löw, Betriebsratsvorsitzender des Standorts Landshut, ist ein großer Unterstützer des Bienen-Projekts: „Mit der Ansiedlung der Bienenvölker auf dem Werksgelände zeigen wir, dass auch wir einen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt leisten wollen. Ich freue mich, dass wir mit Johann Wimmer, einem ehemaligen Mitarbeiter der Leichtmetallgießerei, einen erfahrenen und leidenschaftlichen Imker für uns gewinnen konnten.“

Firma:
Bayerische
Motoren Werke
Aktiengesellschaft

Anschrift:
BMW Group
Werk Landshut
Ohmstraße 2
84030 Landshut

Telefon:
0871/702-3232

Fax:
0871/702-3244

Internet
www.bmw-werk-landshut.de

Darüber hinaus bieten ab sofort Nistkästen auf dem Werksgelände Brutmöglichkeiten für Singvögel. Da sie an modernen Gebäuden zunehmend

Presse-Information

Datum 24. April 2019

Thema Tausende neue Mitarbeiter im BMW Group Werk Landshut.

Seite 2

seltener geeignete Brutplätze finden, sollen die Nistkästen auf der Grünfläche unweit der Bienenstöcke zusätzlichen Unterschlupf bieten.

„Als größtem Arbeitgeber in der Region ist es uns wichtig, Zeichen für Nachhaltigkeit zu setzen. Neben der Ansiedlung der Bienenvölker und Nistkästen bestehen zahlreiche weitere Initiativen am Standort“, so Standortleiter Dr. Peter Fallböhmer. Dazu zählt beispielsweise auch die Kraft-Wärme-Kopplungszentrale, die seit dem Sommer vergangenen Jahres auf dem Werksgelände in Betrieb ist. Die hocheffiziente Strom- und Wärmeerzeugung aus Erdgas reduziert den CO₂-Ausstoß gegenüber konventioneller Technik um 40.000 Tonnen im Jahr. Für diesen Beitrag zum Klimaschutz hatte der Konzern rund 35 Millionen Euro investiert.

Bildunterschriften:

P90346480: Honigbienen willkommen: Der ehemalige BMW Mitarbeiter und Imker Johann Wimmer hat im neuen Bienenhaus des BMW Group Werks Landshut fünf Völker angesiedelt. Im Lauf des Sommers ist mit der ersten Honigernte zu rechnen.

P90346481: Als eine von diversen Maßnahmen für mehr Nachhaltigkeit hat das BMW Group Werk Landshut ein Dutzend Nistkästen auf dem Gelände angebracht. Die Ansiedelung von Bienenvölkern sowie das Ansäen einer Blumenwiese und das Pflanzen von Blühsträuchern sind weitere Nachhaltigkeitsaktivitäten des Werkes.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Dr. Britta Ullrich
BMW Group Konzernkommunikation und Politik
Kommunikation Landshut
Telefon: +49 871 702 3232, E-Mail: Britta.Ullrich@bmw.de

Internet: www.press.bmwgroup.com
E-mail: presse@bmw.de

Das BMW Group Werk Landshut

Im BMW Group Werk Landshut produzieren rund 4.300 Mitarbeiter Motor-, Fahrwerks- und Karosseriestrukturkomponenten aus Leichtmetallguss, Kunststoffkomponenten für das Fahrzeugexterieur, Karosseriekomponenten aus Carbon, Cockpit- und Ausstattungsumfänge, elektrische Antriebssysteme, Sondermotoren sowie Gelenkwellen. Diese Komponenten werden

Presse-Information

Datum 24. April 2019

Thema Tausende neue Mitarbeiter im BMW Group Werk Landshut.

Seite 3

weltweit an alle Fahrzeug- und Motorenwerke der BMW Group geliefert. In jedem BMW, MINI und Rolls-Royce steckt damit ein Stück Landshuter Innovationskraft.

Als Kompetenzzentrum für die Zukunftstechnologien Leichtbau und Elektromobilität ist das Werk Landshut nicht nur frühzeitig in die Entwicklungsprozesse neuer Fahrzeuge eingebunden. Am niederbayerischen Komponentenstandort entstehen auch wesentliche Umfänge für die wegweisenden BMW i Modelle oder das Flaggschiff der Marke BMW, den BMW 7er. Darüber hinaus hat das Leichtbau- und Innovationszentrum der BMW Group (LuTZ) seinen Sitz in Landshut. Spezialisten verschiedenster Fachrichtungen forschen dort gemeinsam an innovativen High-Tech-Werkstoffen sowie maßgeschneiderten Mischbaukonzepten und Produktionsverfahren für die Mobilität von morgen.

www.bmw-werk-landshut.de